

**WIR SIND DA.**

*Aus Liebe zum Menschen.*

**DEUTSCHLANDSBERG**



# LEISTUNGSBERICHT 2024



*Aus Liebe zum Menschen.*

**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**

**STEIERMARK**

Dieser Leistungsbericht entstand mit Unterstützung von Simadruk und Porsche Deutschlandsberg.



Wir bedanken uns bei allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter:innen, Zivildienern und Funktionären für das Engagement im Roten Kreuz, bei den befreundeten Einsatzorganisationen für die ausgezeichnete Zusammenarbeit, bei den Gemeinden, Behörden und Institutionen für die Unterstützung unserer Anliegen sowie bei der Bevölkerung für die finanziellen Zuwendungen und das Vertrauen in unsere Organisation.

 [www.rotekreuz.at/deutschlandsberg](http://www.rotekreuz.at/deutschlandsberg)  
 [fb.me/RotesKreuzDeutschlandsberg](https://fb.me/RotesKreuzDeutschlandsberg)  
 [www.instagram.com/rotekreuzdeutschlandsberg](https://www.instagram.com/rotekreuzdeutschlandsberg)

**Herausgeber, Medieninhaber und Verleger:**

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Steiermark, Merangasse 26, 8010 Graz.  
ZVR-Zahl: 531631892. Verlagsort: Graz. Geschäftsführung: Dir. Mag. Andreas Jaklitsch. Auflage: 200 Stk.  
Projektleitung: Bezirksstelle Deutschlandsberg, Radlpassstraße 31, 8530 Deutschlandsberg, Bernhard Pölzl (S5)  
Telefon: 050 144 5–12000, Email: [deutschlandsberg@st.rotekreuz.at](mailto:deutschlandsberg@st.rotekreuz.at), [www.st.rotekreuz.at/deutschlandsberg](http://www.st.rotekreuz.at/deutschlandsberg)

Anmerkung: Teilweise wurde im Text auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Personenbegriffe und Titel verzichtet; gemeint und angesprochen sind natürlich immer beide Geschlechter.

# VORWORT

Liebe Freunde des Roten Kreuzes!

Das vergangene Jahr 2024 stand im Steirischen Roten Kreuz im Zeichen der Neuwahlen auf unterschiedlichen Funktionärebene. Zuallererst wurde im Juni Siegfried Schrittwieser zu unserem neuen Präsidenten im Landesverband Steiermark gewählt. Als neuer Leiter der Bezirksstelle Deutschlandsberg konnte ich bei dieser Generalversammlung mit unseren Delegierten bereits teilnehmen.

Im Oktober einigte sich das Rote Kreuz mit der Landesregierung auf eine Erhöhung des Rettungseuros von bisher € 9,- auf € 12,-. Nach achtjähriger Aussetzung und teilweise äußerst inflationsstarken Jahren war dies aus wirtschaftlicher Sicht dringend notwendig und wird mit diesem Beitrag die Vorhaltung der Einsatzmittel und des Personals für den lokalen Rettungsdienst finanziert. Zusätzlich wird die Uniformierung zeitnah im gesamten Landesverband an den aktuellen Sicherheitsstandard angepasst.

Im eigenen Bezirk wurden ebenso einige Änderungen durchgeführt. Die Hauskrankenpflege ist vom bisherigen Stützpunkt neben dem LKH in ein externes Gebäude in der Marktgemeinde Frauental umgezogen. Dies erleichtert die räumliche Situation enorm für den Rettungs- und Krankentransportdienst.



LRR Ing. Mag. (FH)  
Florian Klug  
(Bezirksstellenleiter)

Zusätzlich Aufenthalts- und Schlafräume wurden eingerichtet. In der Ortsstelle Lannach wurde mit Ing. Andreas Fiebich ein neuer Leiter gewählt. Er folgt somit seinem langjährigen und wohlverdienten Vorgänger Bernd Hoffmann. Mit Elke Krois konnte der Bezirk eine äußerst engagierte Leiterin im Bereich der Jugendrotkreuzgruppen gewinnen. Zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen für unsere Jugendlichen wurden bereits umgesetzt und der Erste-Hilfe-Bezirksbewerb in Eibiswald steht noch vor der Tür. Abschließend darf ich mich im Namen des Roten Kreuzes bei meinem Vorgänger Dr. Christoph Klauser für die letzten 20 Jahre in der Funktion als Bezirksstellenleiter aufs Herzlichste bedanken.

In diesem Sinne verbleibe ich mit äußerstem Engagement durch unsere Mitarbeiter für die Bevölkerung!

Mit herzlichen Rot-Kreuz-Grüßen Ihr

LRR Ing. Mag. (FH) Florian Klug  
(Bezirksstellenleiter)

# HIGHLIGHTS 2024



- ▲ In der Funktion als Bezirksstellenleiter folgte Ing. Mag. (FH) Florian Klug seinem langjährigen und verdienten Vorgänger Dr. Christoph Klausner nach.



- ▲ Auch in Lannach gab es einen Führungswechsel. Ing. Andreas Fiebig übernahm von Bernd Hoffmann die Funktion des Ortsstellenleiters.



- ◀ Eine großangelegte Übung im Lehrlingshaus Eibiswald stellte die Leistungsfähigkeit unserer Organisation auch bei Großschadensereignissen unter Beweis.

▶ Für über 150 Blutspenden wurde Herr Oskar Gaich aus St. Peter/S. mit einer der höchsten Auszeichnungen des Roten Kreuzes geehrt.



# RETTUNGSDIENST

Neben der bezirksweiten Durchführung des Rettungs- und Krankentransportes im Auftrag der Gemeinden ist auch die Katastrophenhilfe bzw. -vorsorge eine unserer Aufgaben. Dazu finden nicht nur ansprechende Übungen statt, sondern bereiten wir unsere Einsatzoffiziere bzw. Führungskräfte in Schulungen und Planspielen bestmöglich auf den Ernstfall vor. Eine Zunahme der Transporte und Rettungseinsätze ist zwar fordernd für unsere Mitarbeiter:innen, das Wohlergehen der Patient:innen bleibt aber jederzeit im Fokus.

**29.369** Einsätze  
**954.424** gefahrene Kilometer  
**4.137** Rettungseinsätze  
**288** First-Responder-Einsätze  
**75.604** ehrenamtliche Stunden

**Bezirksrettungskommandant:**  
Herbert Palfner



# NOTARZTRETTUNGSDIENST

In Zusammenarbeit mit den Notärzt:innen sorgen wir mit unserem Notarzteinsatzfahrzeug und den Notfallsanitäter:innen für die Einsatzbereitschaft des Notarztrettungsdienstes rund um die Uhr. Zeichnet sich beim Notruf ein kritischer Gesundheitszustand ab, wird ein Notarztmittel disponiert. Innerhalb kürzester Zeit nach der Alarmierung rückt das Team aus – oft geht es dabei um nicht weniger als die Rettung eines Lebens. Zahlreiche Fortbildungsstunden sichern das hohe Ausbildungsniveau unserer Mitarbeiter:innen.



**1.229** Einsätze  
**45.616** gefahrene Kilometer  
**47** Notfallsanitäter:innen  
**22** Notärzt:innen  
**8.335** ehrenamtliche Stunden

**Leitender Notarzt:**  
Dr. Dominik Maschutzniq  
**Leitender Notfallsanitäter:**  
Maximilian Hutter

# PSYCHOSOZIALE BETREUUNG

Die „Psychosoziale Betreuung“ umfasst die beiden Bereiche Krisenintervention (KIT) und Stressverarbeitung nach belastenden Einsätzen (SvE). Diese Arbeit beginnt, wenn die Rettungswagen abrücken – nach tragischen Einsätzen stehen wir bei persönlichen Schicksalsschlägen zur Seite und betreuen auch unsere eigenen Rettungsdienstmitarbeiter:innen bzw. bei Bedarf Kolleg:innen anderer Einsatzorganisationen. Die bestens ausgebildeten Mitarbeiter:innen der Psychosozialen Betreuung sind aktiv in Übungen eingebunden und stehen rund um die Uhr in Rufbereitschaft.

- 28** Einsätze
- 75** betreute Personen
- 20** KIT-Mitarbeiter:innen
- 12** SvE-Mitarbeiter:innen
- 400** privat gefahrene Kilometer
- 150** Einsatzstunden

**Fachlicher Leiter:**  
Daniel Gutschi-Kremser, MSc.

**Organisatorischer Leiter:**  
Maximilian Hutter



# JUGENDROTKREUZGRUPPEN

Die Jugendrotkreuzgruppen im Bezirk Deutschlandsberg sind gewachsen. Wir freuen uns über 13 Jugendgruppenleiter:innen und insgesamt 44 Jugendliche im Alter von 7 bis 16 Jahren. Wir blicken zurück auf ein spannendes Jahr mit dem Bezirksbewerb in Deutschlandsberg, beim Landesbewerb in Bruck an der Mur holte sich ein Team aus Stainz den sensationellen 3. Platz. Die Jugendlichen absolvierten im Sommer wieder zahlreiche Schwimmbadabzeichen, es gab verschiedene Ausflüge, Ferienaktionen, gemeinsame Aktivitäten und die zahlreiche Teilnahme an der Friedenslichtaktion.



- 2** Jugendgruppen
- 44** Jugendliche
- 13** Jugendbetreuer:innen
- 2.745** Stunden Jugendarbeit

**Bezirksreferentin  
für Jugendgruppen:  
Elke Krois, MSc.**

# AUS- & WEITERBILDUNG

Ein intensives Jahr hat das Aus- & Weiterbildungsteam hinter sich. „Alle 1,5 Tage ein Kurs“, so lässt es sich zahlenmäßig zusammenfassen. Dabei schulen wir mit unseren fachlich versierten Mitarbeiter:innen nicht nur Privatpersonen in Erster Hilfe, auch für die qualitativ hochwertige Aus- und Weiterbildung unserer eigenen Mitarbeiter:innen sorgen wir neben den gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtfortbildungen mit thematisch hochinteressanten Vorträgen, Kursen und Übungstagen.

- 197** Erste-Hilfe-Kurse
- 71** Firmenkurse
- 50** Mitarbeiterkurse
- 2.614** Kursteilnehmer
- 22** Lehrpersonen
- 1.194** Referentenstunden

**Bildungsbeauftragter:**  
Gerhard Fürpass



# BLUTSPENDEDIENST

Als sichtbares Zeichen des Dankes erhalten mehrfache Blutspender für jede 25. Blutspende eine Verdienstmedaille samt Urkunde, die vor Ort im Rahmen einer Blutspendeaktion übergeben wird. Ab der 100. erfolgt die Verleihung bei einer gesonderten Ehrungsfeier des Landesverbandes. Wir sind froh und stolz, bei unseren Aktionen immer wieder zahlreiche Stammspender begrüßen zu können, die mit durchschnittlich 43 Blutkonserven pro Termin helfen, Leben zu retten. Die obligatorische „Jause danach“ gehört genauso dazu wie ein kurzer Plausch mit dem engagierten Blutspendeteam.



- 53** Blutspendeaktionen
- 2.278** Blutkonserven
- 19** freiwillige Mitarbeiter:innen
- 677** ehrenamtliche Stunden

**Blutspendereferent:**  
Franz Poscharnik

# PFLEGE & BETREUUNG

Mit der Zusammenlegung und Übersiedelung in die neuen Räumlichkeiten am Laßnitzer Ring 10/1 in Frauental wurde das Problem der bisherigen beengten Platzverhältnisse gelöst und den Mitarbeiter:innen der Pflege & Betreuung moderne und passende Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt. Von diesem zentralen Einsatzzentrum aus kommen die Mitarbeiter:innen auf Wunsch nach Hause und versorgen pflegebedürftige Menschen in ihrem gewohnten Umfeld mit dem Ziel, möglichst lange im eigenen Zuhause leben zu können.

**16.388** Hausbesuche  
**255** betreute Klient:innen  
**20** Mitarbeiter:innen  
**201.885** gefahrene Kilometer

**Einsatzleitung GSD:**  
Miriam Konrad, DGKP

**Regionale Pflegedienstleiterin:**  
Helga Schauerl, DGKP



# BESUCHSDIENST

Die freiwilligen Rotkreuz-Mitarbeiter:innen des Besuchsdienstes sind seit 20 Jahren mit viel Engagement unter dem Motto „Zeit schenken - Zeit spenden“ für Menschen da, die entweder allein sind oder deren pflegende Angehörige Unterstützung brauchen. Dieses Service bietet das Rote Kreuz für die Bevölkerung nach wie vor kostenlos an.



- 12** ehrenamtliche Mitarbeiter:innen
- 11** betreute Personen
- 700** ehrenamtliche Stunden

**Leiterin Besuchsdienst:**  
Helga Felber

# IMPRESSIONEN



# IMPRESSIONEN



# IHR DIREKTER DRAHT zum Roten Kreuz

 **144**

**Notruf**

 **14844**

**Sanitätseinsatz (Krankentransport)**

 **050 144 5-12000**

**Allgemeine Auskunft**

 **050 144 5-10200**

**Pflege und Betreuung**

 **0800 222 144**

**Kostenlose Infohotline  
(Erste-Hilfe-Kurse, Rufhilfe, ...)**

 **0800 190 190**

**Blutspendedienst**

[www.rotekreuz.at/deutschlandsberg](http://www.rotekreuz.at/deutschlandsberg)